RFGate 2.1

Originalbetriebsanleitung

Allgemeines

Funkübertragungssystem zur Auswertung von Schaltleisten. Das System besteht aus einer Sende- und einer Empfängereinheit.

Sender (8) Taster

(1) Sender

(2) Sender-Platine

(3) Anschlussklemmen

4 Batterie 1 CR2032

(5) Batterie 2 CR2032

(6) LED (Betätigung)

7 DIP - Switch

9 Antenne

Empfänger

- 1) Empfänger
- (2) Empfänger-Platine
- 3 Anschlussklemmen
- 4 LED 1 (Systembereitschaft)
- 5 Taster
- (6) DIP Switch
- 7 LED 2 (Programmiermode)
- 9 Antenne
- 8 Buzzer

0

(8) (9)

4)**5**) (6)

Sicherheits- und Warnhinweise

- → Montage, Inbetriebnahme, Änderungen und Nachrüstungen dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.
- → Bevor Arbeiten an der Anlage durchgeführt werden, Betriebsspannung abschalten.

8 9

- Δo Das Auswertegerät darf nur zur Absicherung von Gefahren an Quetsch- und Scherstellen an automatischen Toren verwendet werden (bestimmungsmässiger Gebrauch). Ein anderer Gebrauch ist untersagt.
 - → Es wird empfohlen, jährlich einen Batteriewechsel vorzunehmen.

(7)

1 Elektrischer Anschluss

Schaltleisten Eingänge Sender	Empfänger	Ausgang* (Gerät spannungslos)	Test	Bemerkungen
End- 8k2 schalter Schaltleiste	+ 12/24V 0V C B S Ausgang* Test	Standard: 90 mit Stromüberwachung: 8k2	7-6-potentialfreier Kontakt oder 7-0-npn 6-poen collector	Empfehlungen: 1. Verwenden Sie einen Kabeldurchmesser zwischen 3,5 – 7,0 mm. 2. Verwenden Sie eine 6-adrige Zuleitung (0,25 mm² bis 0,5 mm²).

Signalstatus (DIP-Switch auf Werkeinstellung)

							
Sender			Empfänger (Ausgä	Empfänger (Ausgänge / LEDs)			
Schaltleiste	Endschalter	LED	Ausgang C-S	Ausgang C-B	LED 1	LED 2	
nicht betätigt	offen	aus	geschlossen	8k2	ein	aus	
betätigt	offen	blinkt auf	offen	geschlossen	aus	aus	
nicht betätigt	geschlossen	aus	geschlossen	8k2	ein	aus	
betätigt	aeschlossen	blinkt auf	aeschlossen	18k2	lein	aus	

2 Inbetriebnahme

Bei der Inbetriebnahme ist eine Minimaldistanz zwischen Sender und Empfänger von 1m einzuhalten.

- 1. Sender: beigelegte Batterien (Typ CR2032) einsetzen. Wichtig: zuerst Batterie 1 und danach Batterie 2 einsetzen! Wird die Reihenfolge nicht eingehalten, ist eine ordnungsgemässe Funktion nicht gewährleistet. Die Batterien müssen zur Verwendung bei Temperaturen ab -20°C geeignet sein. Empfänger an Versorgungsspannung anschliessen. (Bei DC auf Polung achten)
- Das System ist nicht abgesichert. Wir empfehlen die Speisung mit einer Sicherung zwischen 100 mA und 250 mA abzusichern.
- Empfänger / Sender konfigurieren (→ Kapitel 3).
- 4. Programmierung durchführen (→ Kapitel 4).

3 Konfiguration Empfänger / Sender

Konnguration Emplanger / Senuel						
Empfänger Funktionen	Einstellung	DIP-Switch	Beschreibung			
Stromverbrauch	«Ein»	ON *	Standardeinstellung für Sicherheitsbetrieb			
	«Aus»	ON 2 3 4	geringerer Stromverbrauch des Senders → Nur für Lagerhaltung! Nicht für Sicherheitsbetrieb!			
Übertragungsfrequenz	Frequenz 869,85 MHz	ON 2 3 4	Einstellung MUSS mit der des Senders übereinstimmen			
Obertragungstrequenz	Frequenz 868,95 MHz	ON 2 3 4 *	Einstellung MUSS mit der des Senders übereinstimmen			
Testeingang	NC	ON 2 3 4	Test Kontakt NC, aktiviert = Kontakt geöffnet (bzw. npn Transistor sperrend)			
	NO	ON ***	Test Kontakt NO, aktiviert = Kontakt geschlossen (bzw. npn Transistor leitend)			
Automatische Frequenzanpassung	«Ein»	ON	automatische Frequenzanpassung eingeschaltet (nur bei sehr stark gestörter Umgebung)			
	«Aus»	ON ***	automatische Frequenzanpassung ausgeschaltet			

Sender Funktionen	Einstellung	DIP-Switch	Beschreibung	
Schaltleisten-Art	Widerstand Schaltleiste	ON *	Standard Schaltleiste Widerstand 8.2 KOhm	
	Kontakt Schaltleiste	ON 2	Schaltleiste (NO, ohne Abschlusswiderstand) → keine Sicherheit Kategorie 2!	
Sendefrequenz	Frequenz 869,85 MHz	ON 2	Einstellung MUSS mit der des Empfängers übereinstimmen	
	Frequenz 868,95 MHz	ON *	Einstellung MUSS mit der des Empfängers übereinstimmen	

* Werkseinstellung

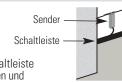
4 Programmierung

rrogrammerung								
Programmiermodus aktivieren								
Empfänger: Programmierung aktivieren	Empfänger: 1.5 s	Empfänger: 1 x Beep	Empfänger: loslassen					
Sender speichern (Programmiermodus muss akt	tiv sein)							
Sendercode speichern	Sender: 1.5 s	Empfänger: 1 x Beep	Sender: loslassen					
Weitere Sender abspeichern	Sender: 1.5 s	Empfänger: 1 x Beep	Sender: loslassen					
Maximale Anzahl Sender (10) erreicht (voller Speicher)		Empfänger: 10 sec Beep						
Programmierung beenden	10 Sekunden warten	Empfänger: 2 x Beep						
Reset								
Alle gespeicherten Codes löschen (Empfänger)	1.5 s Empfänger: 1 x Beep	3.5 s Empfänger:	Serie von Beep loslassen					

5 Montage

RFGate Sender und RFGate Empfänger dürfen nicht auf der selben Oberfläche montiert werden. Eine Minimaldistanz zwischen Sender und Empfänger von 1m ist einzuhalten.

- Sender am Tor montieren. Bitte beachten: Kabelaustritt nach unten!
- Schaltleiste mit Sender verdrahten.
- 3. Empfänger montieren und mit der Steuerung verdrahten.
- 4. Spannung einschalten.
- Test durch Betätigung der angeschlossenen Schaltleiste 5. in verschiedenen Torstellungen, insbesondere offen und geschlossen, durchführen.



6 Technische Daten

Allgemein		Empfänger		Sender		
Abmessungen	130 x 35 x 15 mm	Versorgungsspannung	12 /24 VAC DC		2x Lithium Batterie 3 VDC	
Arbeitstemperatur	- 20°— +55° C	Senderspeicher	10	Versorgungsspannung	Typ CR2032 für bis zu -20°C geeignet	
Reichweite	> 10 m	Ausgang	Relais. 24 V, 0.5 A,	vorsorgangsspannang		
Software	Klasse A	Adagang	Microabschaltung 1B		JJ	
Frequenzbänder	868.95 MHz & 869.85 Mhz	Leistungsverbrauch	0.5 W @ 12 V,			
Schutzart	IP 55	o o	1,2 W @ 24 V	Stromyorhrauch	beim Senden 17mA, beim Standby 16 µA	
nach IEC 60529	11 55	Bemessungsstossspannung	Jud 330 A			
Verschmutzungsgrad	2	nach EN 60730-1				
Kugeldruckprüfung nach IEC 695-10-2	PCB: 125° C Gehäuse: 75° C	Testsignal (Eingang)	7 der 7 der npn open collector		, ,	

7 Konformitätserklärung

Hersteller: Bircher Reglomat AG, Wiesengasse 20, CH-8222 Beringen Produkt: Sicherheitsschaltgerät mit Funkübertragung Seriennummern: WWYY000000 - WWYY999999 Baumusterbescheinigungen: E 6945

Dokumentationsverantwortlicher: Bircher Reglomat AG, Wiesengasse 20, CH-8222 Beringen Modelle: RFGate 2, RFGate 2.2

Notifizierte Stelle: Suva Zertifizierungsstelle, Bereich Technik, EU-Kenn-Nr. 1246

Es wurden folgende Richtlinien eingehalten: Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, R&TTE Richtlinie 1999/5/EG

Es wurden dabei folgende Normen angewandt: EN ISO 13849-1, EN 12978 Unterzeichner: CEO, L. Oberholzer / QHSE, R. Waeckerlin, CH-8222 Beringen

Kontaktdaten